

Protokoll der 83. ordentlichen Generalversammlung des Skiclubs Plaffeien vom 19. Juni 2019

Ort: Hotel Alpenklub
Vorstand: Vollständig (Annette, Bruno Charly, Gaby, Remo)
Anwesende: 24 Mitglieder, inklusive Vorstand (Anhang A)
Entschuldigt: 10 Mitglieder (Anhang A)

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler/innen

Nach einem feinen Nachtesten (Riz Casimir), eröffnet Gaby um 20:18 die 83. ordentliche Generalversammlung des SC Plaffeien. Sie präsentiert die Traktanden, die nicht in Frage gestellt werden.

Die anwesenden Mitglieder gedenken mit einer Schweigeminute an unseren langjähriges und treues Skiclubmitglied Paul Lötscher-Raemy, Vater von Bruno und an Peter Baeriswyl-Lötscher, ehemaliges Mitglied des SCP.

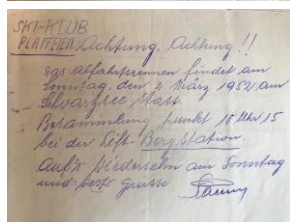
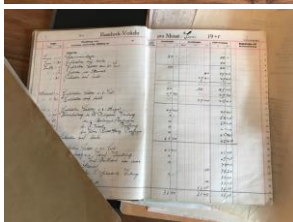
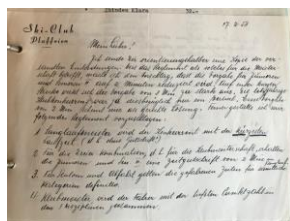
«Das Schönste, das ein Mensch hinterlassen kann, ist, dass man lächelt, wenn man sich seiner erinnert.» Zitat von Theodor Fontane.

Als Stimmzähler wird wie jedes Jahr Hugo Rappo gewählt. Erfahrung zahlt sich aus.

2. Protokoll GV 2018

Das Protokoll der 82. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Mai 2018 wurde auf der Homepage des SC Plaffeien aufgeschaltet und um 19.00 Uhr im Restaurant Alpenklub aufgelegt. Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt. Gaby dankt Remo für seine Arbeit.

Gaby hat auch das Archiv konsultiert und ein paar alte Dokumente zur Ansicht mitgenommen:



3. Jahresberichte Saison 2018/19

3.1 Jahresbericht Präsidentin

Die laufenden Geschäfte konnten in einvernehmlichen Vorstandssitzungen abgewickelt werden. Dank der grossartigen und tatkräftigen Mitarbeit meiner Vorstandskolleginnen und -kollegen wurde das Vereinsjahr erfolgreich gestaltet.

Die letztjährige Generalversammlung um Juni 2018 habe ich mit folgenden Worten geschlossen:

**«Veränderung ist am Anfang schwer,
chaotisch in der Mitte,
aber am Ende einfach grossartig.»**

Wo stehen wir jetzt? Es kann kurz zusammengefasst werden, das Clubjahr 2018/19 hat nur wenige Änderungen gebracht. Wir stehen noch fast immer am gleichen Ort, am Anfang. Gespräche mit dem Vorstand des SC Schwarzsee haben keine mehr stattgefunden. Es herrschte «Funkstille». Mehrmals versuchte ich den Präsidenten telefonisch zu erreichen. Der Saisonbeginn nahte und wir wussten nicht, ob es noch eine Trainingsgemeinschaft geben wird. Urs Egger und Urban Fasel boten sich an, erneut das Gespräch mit dem Vorstand des SCS zu suchen.

Als grosse Änderung und einzige Lösung mussten wir leider akzeptieren, dass unsere JO Kinder, wenn wir weiterhin mit dem SC Schwarzsee trainieren wollten, unter dem Namen SC Schwarzsee starten mussten. Die Eltern und JO-ler mussten eine Mitgliedschaft im SCS beantragen. Nicht verhandelbar. Zu Gunsten der Kinder mussten die JO Eltern wohl oder übel diese Forderung annehmen.

Trotz zahlreichen Ankündigungen der Medien und „Wetterexperten“ über einen „Jahrhundertwinter“ oder sehr kalten Winter 2018/19 im Vorfeld, ist er im Endeffekt mal wieder wärmer als im Mittel geworden.

Aber der Schneegott beglückte uns mit der weissen Pracht und viel Sonnenschein.

Das traditionelle Clubrennen konnte im Februar durchgeführt werden. Das Wetter zeigte sich leider nicht von der besten Seite, aber trotzdem genossen wir einen unvergesslichen Tag im Schnee. 60 Teilnehmer standen am Start und gaben ihr Bestes. Der zweite Teil des Tages, das gemütliche Beisammensein bei Suppe und Wurst, bleibt uns noch lange in guter Erinnerung.

Drei intensive und erlebnisreiche Wintermonate vergingen im Fluge. Dankbar und erfreut schauen wir auf den Schneesportwinter zurück und richten den Blick bereits wieder auf die neue Saison.

Die Statuten sind veraltet und müssen überarbeitet werden. Mit Heribert Rappo konnten wir einen kompetenten Experten ins Boot holen. Er hat uns grossartig unterstützt.

Ich bin nach wie vor zuversichtlich, dass wir auf gutem Kurs sind und dass wir das Schiff mit bestem Wissen und Gewissen steuern und die anstehenden Herausforderungen meistern werden. Im Zentrum stehen immer wieder unsere Kinder und Jugendlichen sowie ihre Eltern und alle Clubmitglieder. Für sie ist unser Skiclub da, und für sie setzen wir uns ein und wir wollen gemeinsam noch viele fröhliche Stunden verbringen.

Ich danke allen ganz herzlich, die sich in irgendeiner Art an den Aktivitäten unseres Skiclubs beteiligen. Den Vorstandsmitgliedern ein spezielles Merci für die grossartige Unterstützung und das unermüdliche Engagement.

Und dem Skiclub wünsche ich weiterhin eine gute Fahrt in ruhiges Gewässer!

Eure Präsidentin

Gaby Brügger

3.2 *Jahresbericht JO Leiter*

Vorwort

Ich bin in einer neuen Situation: JO-Leiter ohne JO und damit de facto arbeitslos! Remo wird später einen kleinen Rückblick der Geschehnisse unter der Rubrik Zukunft SCP präsentieren. Die Saison fing mit einem Knall an, mit einer Absichtserklärung der Arbeitsgruppe (der SCP-Vorstand wurde nie informiert) und dem SCS-Vorstand. Zum Wohle der Kinder und zur Beruhigung der Situation hat sich der SCP-Vorstand entschieden, diesen Vorschlag den Eltern zu unterbreiten, dies in der Hoffnung, dass alle Kinder mitmachen werden und wir als Team auch künftig erlebnisreiche Skitage erleben dürfen. Auch haben wir alle Trainer des SC Plaffeien diesbezüglich informiert und sie gebeten, zum Wohle der Kinder, auch weiterhin für Trainings und Skirennen mitzuhelfen. Ohne dieses selbstlose Verhalten aller Mitglieder des SC Plaffeien hätten viele Trainings nicht stattfinden können.

JO Saison aus subjektiver Sicht eines Vaters:

- Die JO mit den Trainings und Rennen haben stattgefunden.
- Die beiden jungen JO-Leiter machen das gut, da sie mit Ausbildung und Rennen fahren eigentlich zu wenig Zeit investieren können, ist die Qualität häufig dementsprechend.
- Die Trainings werden zwar abgespult, aber fehlt das individuelle Eingehen auf die Stärken und Schwächen jedes einzelnen JO-lers, es fehlt an Trainer (kein Wunder),
- Von Seiten SCP haben Melina Egger und Frank Schafer, soweit möglich, mitgeholfen. Merci!
- Eine Ausnahme in Sachen Regelmässigkeit ist dabei Dario Decorvet, welcher die Mittwoch- und weitere Trainings geleitet hat. Dario hat eine Top-Ausbildung und ist hochmotiviert dabei, Merci Dario!
- Wir schätzen dies sehr!

Hervorragende Resultate

- Nichts desto trotz möchte ich noch von guten Resultaten unserer Kinder berichten.
- Alle kann ich nicht erwähnen, immer schwierig herauszupicken, nur diejenige, welche 2. Klub SCP sind:

Jahreswertung Freiburger Kindercup

Knaben, Strümpfe 2010/2011:

Mädchen 2007:

1. Rang Eliott Bürgisser
3. Rang Fyn Rauber

4. Rang Liv Rauber

Jahreswertung SSM Trophy

Mädchen, U10:

Knaben, U10:

Animation Knaben, U16:

3. Rang Sara Linder

1. Rang Livio Lötscher
4. Rang Ron Rauber

1. Rang Tomas Jossen

Migros-GP Ausscheidung Lenk

Knaben, 2009:

3. Rang Ron Rauber, damit für CH-Final qualifiziert

Um die Atmosphäre an einem JO-Rennen, die Anspannung, den Einsatz und die Freude der Kinder ein bisschen näher zu bringen, zeige ich euch stellvertretend ein Video des MG Finals in Sörenberg mit Ron Raubers Rennen, zuerst Riesenslalom und danach Kombirace (*Anhang B*).

Klubrennen

Hat am 2. März bei hervorragenden Bedingungen stattgefunden! Zwar nicht so sonnig wie auch schon, aber herrliche Schneeverhältnisse. Es waren 59 Startende!

Einziges Wermutstropfen: just Mitte des 2. Laufs und zu Beginn des Apéros hat der Schlepplift den Geist aufgegeben, für einige Schicksalhaft: viel Laufarbeit und das Buffet war schon fast leer!

1 Rang: Katha Rappo, zeitgleich mit Othmar Brügger (3 Hundertstel)

Danke für den Wein am nächsten Clubrennen! 😊

3 Rang: Jonas Lötscher (4 Hundertstel)

Insgesamt 30 Teilnehmer/innen unter einer Sekunde!

Herzlicher Dank

- Markus Zumwald für die Top-Piste die er hergerichtet hat, für das Kurssetzen und Zeitmessung und dies gratis!
- Fleisch & Brau, namentlich Sandra und Yvan Egger, für die alljährlichen Würstel!
- Fränzi Rappo und Rita Baeriswyl für das feine Apéro
- Vorjahressieger bzw. Vater Gregor Neuhaus und Nadine Brügger für den Wein!
- Und allen die ich jetzt vergessen und irgendwie mitgeholfen haben

Ein paar Impressionen vom Clubrennen



Weitere Fotos findet Ihr auf der SCP-Homepage unter der Rubrik «Fotos».

Euer JO-Leiter

Bruno Lötscher

Beide Jahresberichte werden einstimmig mit grossem Applaus genehmigt.

4. Kassabericht

Unsere Kassiererin Annette Cina präsentiert die Bilanz- und Erfolgsrechnung:

Ertrag:	8'571.73
Aufwand:	<u>-6'509.95</u>
Gewinn:	<u>2'061.78</u>
Vereinsvermögen:	<u>27'932.08</u>

Die Bilanz- & Erfolgsrechnung ist im Anhang C beigelegt.

Ein grosses Dankeschön an unserer Kassiererin Annette!

5. Revisorenbericht

Joe Gauderon präsentiert den Revisorenbericht, welcher als Anhang D beigelegt ist. Die Kontrolle fand am 6. Juli 2019 statt. Er empfiehlt die Annahme der Jahresrechnung.

Dem Vorstand und den Revisoren wird einstimmig Decharge erteilt.

Vielen Dank für die Arbeit der Revisoren, Joe Gauderon und Urban Fasel.

6. Mutationen Mitglieder

Eintritte (aktiv):	0
Eintritte (passiv):	0
Austritte:	2

7. Wahlen

Vorbemerkung: *Alle Vorstandsmitglieder sind bereit, ihr jeweiliges Amt weiterzuführen. Die Revisoren müssen dieses Jahr nicht wiedergewählt werden.*

7.1 Wahl der Präsidentin

Das Wort wird an Charly übergeben, der die Wahl vornimmt. Er schlägt Gaby Brügger zur Wahl als Präsidentin für eine weitere Amtszeit vor. Gaby wird mit Applaus als Präsidentin wiedergewählt.

7.2 Wahl der restlichen Vorstandsmitglieder

Die restlichen Mitglieder werden en Globo mit einem Applaus wiedergewählt.

Der Vorstand dankt allen Anwesenden für das Vertrauen.

8. Zukunft des Skiclubs Plaffeien

Gaby übergibt das Wort an Remo, der eine kurze Zusammenfassung der Geschehnisse präsentiert.

Bis und mit der Wintersaison 2018/19, inkl. Der Vereinbarung, wurdet ihr vorhin durch unseren JO-Leiter Bruno informiert. So ging es weiter:

Im Februar 2019 beantragen Urs Egger, Urban Fasel und Ivo Rappo beim Vorstand, dass an der GV 2019 ein Vorschlag für eine Statutenänderung präsentiert wird. Es wurden einzig die Punkte geändert, um eine Fusion zu ermöglichen, was mit den bestehenden Statuten des SC Plaffeien nicht möglich ist.

Am 29. März 2019 wird der Antrag von Urs Egger, Urban Fasel und Ivo Rappo im Vorstand besprochen und entschieden, diesen Antrag zu analysieren. Der Vorstand entschliesst sich, Kontakt mit Heribert Rappo aufzunehmen. Heribert ist als Verfasser der jetzigen Statuten und aufgrund seiner beruflichen Tätigkeiten für zahlreiche Güterzusammenlegungen, für die er Statuten erstellte, prädestiniert für diese Aufgabe. Zudem ist er weder im Vorstand noch in der Arbeitsgruppe und somit neutral.

Im April 2019 erarbeitete eine Arbeitsgruppe des SCP-Vorstandes zusammen mit Heribert Rappo die Vorschläge für die Statutenänderung vor. Es zeigte sich schnell, dass Abänderungen von nur wenigen Artikeln nur für eine eventuelle Fusion nicht zielführend sein würden. Deshalb entschied die Arbeitsgruppe, eine Gesamtrevision der Statuten vorzunehmen und der GV vorzuschlagen. Damit könnte sichergestellt werden, dass die neu überarbeiteten Statuten aktuell und dem heutigen allgemeinen Standard entsprechen, auch wenn keine Fusion in näherer Zukunft erfolgen würde.

Am 16. Mai 2019 überprüft der gesamte SCP-Vorstand zusammen mit Heribert Rappo den Entwurf der Gesamtrevision der Statuten. Nach Abschluss dieser Arbeit entscheidet der Vorstand, die Gesamtrevision der Statuten an der ordentlichen Generalversammlung vorzulegen und zur Annahme vorzuschlagen.

Folgendes Vorgehen wird an der GV angewandt:

- Jeder Artikel wird an der GV präsentiert.
- Änderungsvorschläge werden im Plenum besprochen und mit einer Abstimmung angenommen oder abgewiesen. Es gilt jeweils das **relative Mehr** (Mehrheit der Abstimmenden).
- Am Schluss werden die Statuten als Ganzes (inklusive der vorher besprochenen und angenommenen Vorschläge) zur Annahme vorgeschlagen. Für die Annahme braucht es das **absolute Mehr** der Anwesenden (50% +1).

9. Gesamtrevision Statuten des SC Plaffeien

Gaby präsentiert Artikel für Artikel und erklärt die Ideen dahinter. So bleiben keine Fragen offen. Einzige Änderung wird in Art. 29 vorgeschlagen, da die Auflösungsbestimmungen nicht kongruent sind. So empfiehlt der Vorschlag folgende Änderungen (*in rot*):

- ³ *Im Falle einer **Kombinations- oder Absorptionsfusion (gemäss FusG)** mit einem Verein, der gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgt, entscheidet die Mitgliederversammlung über das Vorgehen und die Verwendung eines allfälligen Aktivenüberschusses auf Antrag des Vorstandes.*
- ⁴ *Im Falle einer **Auflösung** geht ein eventueller Aktivenüberschuss an die Gemeinde Plaffeien zur treuhänderischen Verwaltung für fünf Jahre. Sollte während dieser Zeit kein neuer Verein im Sinne der vorliegenden Statuten gegründet werden, so wird das Eigentum der Gemeinde Plaffeien zur Jugendförderung überlassen. **Die Mitglieder haben somit keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen.***
- ⁵ *Der SCP wird aufgelöst, sobald ihm weniger als zehn stimmberechtigte Mitglieder angehören. Es gelten dieselben Bestimmungen wie in Abs. 4.*

Die Änderungen von Art. 29, Abs. 3, 4 und 5 werden einstimmig angenommen (24 Ja / 0 Nein).

Die Gesamtrevision der Statuten wird inklusive der angenommenen Änderungen in Art. 29 den Anwesenden zur Abstimmung vorgelegt:

Die Gesamtrevision der Statuten wird einstimmig angenommen!
(Resultat: 24 Ja / 0 Nein)

(Anhang E)

10. Ehrungen

Ein grosses Dankeschön an **alle unsere Helferinnen und Helfer** (Trainerinnen und Trainer, Rennbegleiterinnen und -begleiter, Organisatoren Clubrennen, Revisoren, und viele mehr), denn ohne sie gibt es kein Clubleben (siehe auch den Beitrag im Clubheft 2017, der nach wie Gültigkeit hat). Ein paar von Ihnen hat Bruno auch schon unter 3.2 erwähnt.

Roland Rappo erhält eine Flasche Wein für die Homepage.

Ehrenmitgliedschaft für Heribert Rappo

Folgend die Laudatio von Bruno Lötscher:

Heute möchten wir eine Person ehren, welche seit Jahren, ja Jahrzehnten als „stiller“ Schaffer im Hintergrund für den Skisport und damit auch für den SC Plaffeien gearbeitet hat.

Es ist mir nicht abschliessend gelungen alle Tätigkeiten nahtlos zusammen zu tragen und schon gar nicht all die Jahre zusammen zu zählen, aber ein paar Leistungen ohne Garantie der Vollständigkeit.

Langjähriges Vorstands-Mitglied des Deutschfreiburger Ski-Verband, in dieser Ära hat er unter anderem:

- Die Statuten für den Zusammenschluss der 3 damaligen Verbände Freiburger Ski-Verband, Deutschfreiburger Ski-Verband und Greyerzer-Ski-Verband zum heutigen Freiburger Ski- und Snowboard-Verband (FSSV) ausgearbeitet. Eine Riesenarbeit! Dieser Verband wurde am 5.9.1997 an der Gründungsversammlung in Le Mouret ins Leben gerufen.
- Also schon damals der Statuten-Profi!
- Im nachfolgenden FSSV nahm er fortan als stellvertretender Präsident Einsitz in den Vorstand und wurde schliesslich zum Ehrenmitglied ernannt.
- Langjähriges Vorstandsmitglied im damaligen VBSC und auch hier hat er die Statuen für den neuen Verband Schneesport Mittelland (SSM) erarbeitet.
- Mitglied des SC Plaffeien seit 1968, auso über 50 Jahre! und hier auch in Funktion als Revisor. Massgeblich an der Neufassung der Statuten 1989 beteiligt.
- Im Jahr 2000 wurde die Piste Riggisalp als FIS anerkannte Piste homologiert. Das umfangreiche Dossier wurde von Heribert Rappo erstellt, auch hier eine gewaltige Arbeit. (Zu erwähnen ist, dass z.B. die Pflanzensoziologische Kartierung der Strecke durch Joseph Brügger erstellt wurde, namentlich ebenfalls SCP Mitglied!).
- Für die diesjährige Gesamtrevision hat Heribert erneut ohne zu zögern zugesagt den Vorstand zu unterstützen, mehr noch, er hat uns quasi eine pfannenfertige Version erarbeitet, welche uns nun in die Zukunft, wie auch immer diese aussieht, bringt.

Es gäbe hier noch vieles mehr aufzulisten!

Einen grossen, herzlichen Dank für alle diese unglaubliche Arbeit, die dahintersteckt!

Um diese Arbeiten zu würdigen möchten wir heute spät, aber hoffentlich nicht zu spät, dich zu unserem Ehrenmitglied ernennen. Deshalb beantragt der Vorstand an die GV, Heribert Rappo als Ehrenmitglied aufzunehmen.

Heribert Rappo wird einstimmig mit grossem Applaus als Ehrenmitglied des SC Plaffeien aufgenommen.

11. Verschiedenes

Schlusswort der Anwesenden

Am Schluss schlugen die Wogen und Emotionen aufgrund der vergangenen Geschehnisse wieder etwas hoch. Die Art und Weise, wie der Vorstand des SC Schwarzsee mit dem SC Plaffeien umgegangen ist, hinterliess seine Spuren. Jedoch ist die einstimmige Meinung, dass Vergangenes Vergangenes bleiben soll und der SC Plaffeien wieder optimistisch in die Zukunft schauen soll. Auch der SCP Vorstand bekräftigt, dass er nach wie vor offen ist für eine Diskussion mit dem SC Schwarzsee. Der SCP-Vorstand wird alles daransetzen, die beste Lösung für die JO, den Junioren und allen Mitgliedern des SC Plaffeien zu finden.

Nächste Termine

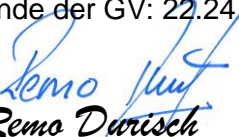
Winter 2019/20: Überraschungsevent
März 2020: Skiclubrennen 2020 (*genaues Datum wird mit dem Rennkalender abgestimmt und rechtzeitig bekannt gegeben*)

10. Juni 2020: Generalversammlung 2020

Schlusswort der Präsidentin

Gaby bedankt sich bei allen Anwesenden für die Unterstützung und schliesst die Generalversammlung.

Ende der GV: 22.24 Uhr


Remo Durisch
Sekretär SC Plaffeien